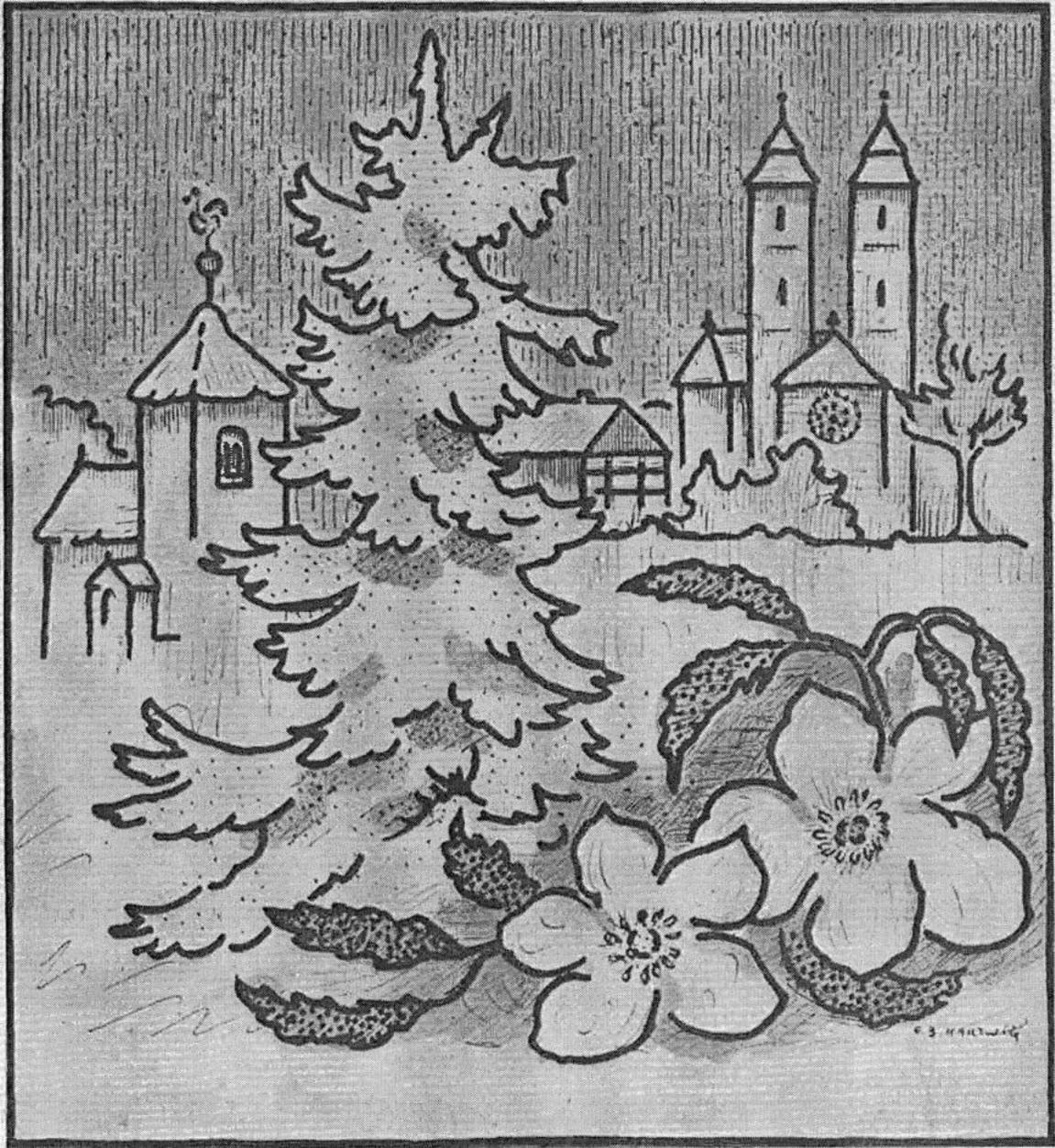


HILTRUPER

Weihnachtsmarkt



Weihnachten, das Fest des Friedens und der Freude, ist nicht mehr fern. Damit denkt auch jeder wieder an die schöne Sitte des gegenseitigen Beschenkens. Um Ihnen bei Ihren Weihnachtseinkäufen viel Zeit und mühsame Fahrten in die Stadt zu ersparen, erscheint in diesem Jahre erstmalig unser „Hiltruper Weihnachtsmarkt“. Er will Ihnen ein guter Ratgeber sein bei Ihren Weihnachtsbesorgungen, und so zum vollen Gelingen des Festes beitragen. Wir sind überzeugt, daß er in diesem Sinne seinen Zweck erfüllen wird, und wünschen Ihnen eine gute Hand beim Einkauf.

Theodor Schulte

SCHNEIDERMEISTER

Anfertigung eleganter Herren-
und Damengarderobe nach Maß.

Stets Eingang von in- und
ausländischen Stoffen in nur
bewährten Qualitäten.

HILTRUP (WESTF.)

Bahnhofstraße 47

Neueröffnung!

*Am 1. Dezember eröffne ich im Neubau Schulte,
Bahnhofstraße 47*

das Fachgeschäft für gute und preiswerte

**Polstermöbel - Dekorationen
und Lederwaren**

*Es ist mein Bestreben, meine Kundschaft von der
Leistungsfähigkeit meines Unternehmens zu überzeugen*

WALTER ELSHOF

POLSTERMEISTER

HILTRUP, Bahnhofstraße 47

Wie es zum

„Hiltruper Weihnachtsmarkt“ kam . . .

Immerhin ist Hiltrup schon seit geraumer Zeit das größte Dorf des Münsterlandes — darauf kann man stolz sein! Diese Tatsache verpflichtet aber auch und daher haben die Hiltruper Kaufleute mit viel Mühe und großer Sorgfalt das Niveau ihrer Geschäfte in den letzten Jahren derart gehoben, daß sie jetzt mit den münsterischen Kaufhäusern jederzeit konkurrieren können und sie in manchen Artikeln sogar noch übertreffen.

Sie werden daher nicht wenig erstaunt sein über die gediegenen und preiswerten Angebote in unserem Weihnachtskatalog. Überzeugen Sie sich bitte selbst von der reichhaltigen Auswahl in unseren Hiltruper Geschäften. Warum sollten Sie sich den weiten und beschwerlichen Weg in die Stadt nicht ersparen, wenn Sie hier am Platze ebensogut, wenn nicht noch besser Ihre Einkäufe tätigen können?

Um Ihnen nun einen kleinen Überblick über den Hiltruper Weihnachtsmarkt zu geben, sandten wir Ihnen diesen Weihnachtskatalog. Er soll Ihnen ein treuer Begleiter und Helfer sein bei Ihren Einkäufen zum Fest. Heben Sie ihn daher gut auf, er wird es Ihnen lohnen!

Auch Sie

könnten damit gemeint sein . . .

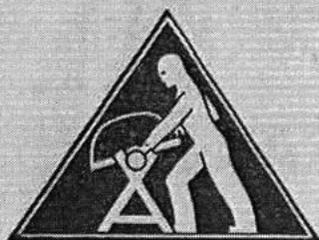
Josef Hennigmann traf vor einigen Tagen Jans Schultenkamp, als dieser gerade im besten Anzug und mit seinem letzten Wochenlohn in den Autobus steigen wollte. Hennigmann schüttelte nur den Kopf, und da er schon immer etwas vom Dichten verstand (er war nämlich Klempner), gab er dem verdutzten Jans folgenden guten Rat:

*„Wie Jans, Du fährst nach Münster hin?
Was willst Du Dir denn kaufen?
In Hiltrup hast Du mehr Gewinn,
Brauchst gar nicht weit zu laufen!*

*Am Platze kaufst Du billiger,
Sparst Fahrgeld, Müh' und Zeit,
Und alles was Du haben willst,
Liegt hier für Dich bereit:
Bananen, Nüsse, Aprikosen,*

*Für Deinen Jungen neue Hosen,
Zigarren, Bücher, Hauspantoffeln,
Brillanten, Marzipan-Kartoffeln -
Was immer sich zu kaufen ziemt,
In Hiltrup wirst Du prompt bedient.*

*Wenn Du dann Zeit und Geld gespart,
Dann gehst Du abends aus
Und siehst den neusten Film Dir an
Im Gloria - Lichtspielhaus!“*



Säger - Hiltrup - und das Weihnachtsfest

Diese Drei sind wie Glocken, die gut aufeinander abgestimmt sind. Über den Alltag hinaus bringen sie unser Herz zum Klingen und vermitteln echte Gebe- & Freude.

KERZEN ALLER ART gut abgelagert und von hervorragender Qualität sollen Ihnen zum Fest leuchten.

CHRISTBAUMSCHMUCK

UND

TISCHDEKORATIONEN in Feledensgüte für verwöhnte Ansprüche und doch sehr niedrig im Preis verleihen Ihrem Heim den erträumten Glanz hoher Festtage.

DER GABENTISCH DER DROGERIE SÄGER

für den Mann, für die Frau und für die Kinder ist reich gedeckt.

FOTO auch auf Teilzahlung

DUFTENDE KOSMETISCHE KOSTBARKEITEN

sollen auch Ihrem Feste Glanz und Schimmer verleihen.

Mit Liebe und Sachkenntnis ausgesuchte

GETRANKE, KÖSTLICHE UND PRAKTISCHE GESCHENKE
in großer Auswahl.

Zur Vorbereitung des Festes: Schlacht- und Badgewürze, Essenzen · Farben und Tapeten

Kirchhoff

Hiltrups Fachgeschäft für gute Textilwaren

Im Hauptgeschäft Bahnhofstraße führen wir u. a.

Betten- und Aussteuerartikel, Stoffe, Trikotagen, gestickte Kissenbezüge, Betttücher, Hand- und Küchentücher, Taschentücher für Damen und Herren, Woll- und Seidenstrümpfe, Nylonstrümpfe, Damenufterkleider, Wäschegarnituren, Schlüpfen.

Besonders gepflegt wird auch unsere Abteilung Handarbeiten. Hier finden Sie u. a. Wolle in reichhaltiger Auswahl, vorgezeichnete Küchengarnituren, vorgezeichnete Ess- und Herrenzimmer-Decken, vorgezeichnete Schürzen für Damen und Kinder, dazu die passenden Stickgarne. Wir beraten Sie auch gerne bei der Ausführung Ihrer Handarbeiten.

In der Zweigstelle (Max-Winkelmann-Straße)

führen wir insbesondere **Damen- und Herren-Wäsche**, u. a. Bielefelder Sport- und Oberhemden, Schals, Krawatten und Handschuhe.

Bielefelder Wäscherezeugnisse

Besuchen Sie uns unverbindlich! Wir zeigen Ihnen gerne eine reiche Auswahl bester Erzeugnisse. Vergessen Sie auch nicht, unser neu eingerichtetes Filialgeschäft in der günstigen Lage am Bahnhofsvorplatz aufzusuchen!

Angezahlte Waren legen wir Ihnen gerne bis zum Fest zurück!

Das **Hiltruper Hartsteinwerk Schenking & Co.**

wünscht allen Hiltrupern

ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr!

Als Hiltrup noch 600 Einwohner hatte

Interessante Einzelheiten aus Hiltrups Vergangenheit

Pfarrer Spinn und Lehrer Voß

Um das Jahr 1870 hatte Hiltrup rund 600 Einwohner. Zu dieser Zeit war an der alten Klemenskirche, die wohl zu den ältesten Kirchen des Bistums Münster gerechnet werden darf, der Pfarrer Wilhelm Spinn tätig, der zugleich auch das Amt eines Schulinspektors innehatte. Außerdem hatte er eine kleine Apotheke in seinem Haus, da er viel von der Heilkunde verstand und oft von den Hiltruper Familien als Arzt konsultiert wurde. Pfarrer Spinn war ein leidenschaftlicher Jäger, und es verging wohl kaum ein Tag, an dem er nicht nach seiner Messe am frühen Morgen mit langen Stiefeln, kurzem Rock, zwei Brillen und einem großen Jagdhund bewaffnet auf die Jagd ging. Aber er vergaß hierüber seine Seelsorgspflichten nicht. Besonders war er ein Freund der Jugend, die er am Erstkommunionstag großzügig mit Zwieback und Kaffee im Pastorat, dem heutigen Marienheim, bewirtete. In der einklassigen Schule an der alten Kirche regierte zu dieser Zeit ein Mann mit rundem Petzel und langer Pfeife: Lehrer Voß. Etwa 100 Kinder hatte er zu betreuen, von denen jedes im Vierteljahr 2,40 Mark Schulgeld bezahlen mußte und dazu noch beim Schlachtfest einen „Potthast“ und im Herbst etwas Getreide mitzubringen hatte. Nebenbei fungierte Lehrer Voß auch noch als Küster und Postagent. Die Postagentur befand sich zu dieser Zeit im Westflügel der alten Schule. Wenn nun morgens einmal Taufe war oder jemand einen Brief aufgeben wollte, mußte der Schulunterricht vorübergehend unterbrochen werden. So ist es verständlich, wenn es — wie ein alter Hiltruper erzählt — „mit dem Lernen nicht immer so ganz viel wurde“.

Alte Hiltruper Gaststätten

An der alten Kirche gab es in jenen Jahren die Wirtschaft Scheller und fast daneben die Gaststätte Ackermann. Wirt Scheller ging damals auch noch mit der Kiepe über Land und verkaufte Haushaltswaren, wie Porzellan und Töpfe. Ackermanns hatten zu ihrer Wirtschaft noch eine Altbierbrauerei und Bäckerei. Auch das Wandrelief des Kirchenpatrons, des hl. Papstes Klemens, war damals schon vorhanden und in die Hauswand von Ackermanns Gebäude eingebaut. Etwas weiter stand die Gaststätte Rohrkötter-Stähler, die neben Landwirtschaft auch eine eigene Brennerei besaß. Hierher wurde nach dem Tode von Lehrer Voß die Postagentur verlegt. Die Kaffeewirtschaft Buermann in der Nähe des heutigen Schwesternklosters war damals ein beliebtes Ausflugsziel der Münsteraner. Sie bestand noch bis wenige Jahre vor Ausbruch des letzten Krieges. Auch die heutige Wirtschaft Döbbeler-Barwe am Kappenberger Damm, dem nördlichsten Zipfel der Gemeinde

Hiltrup, war damals schon vorhanden. Den größten Zulauf hatte in diesen Jahren aber wohl der Wirt Bäumer zum „Dicken Weib“. Neben einer Kegelbahn, einer eigenen Brennerei und Brauerei soll er auch die besten Pferde in Hiltrup gehabt haben. Besonders an Sonntagnachmittagen soll dort Hochbetrieb gewesen sein. Münstersche Studenten zählten hier zu den regelmäßigen Gästen. Wenn diese einmal zu tief ins Glas geschaut hatten, was sehr häufig vorgekommen sein soll, bereitete Wirt Bäumer auf der Tenne eine Strohschütte, wo sie ihren Rausch ausschlafen konnten. Am anderen Morgen wurden sie dann auf einem mit Malbäumen geschmückten Leiterwagen nach Münster zurückgebracht. Die noch heute bestehende Gaststätte an der Ortsgrenze Amelsbüren — Hiltrup hieß in den damaligen Jahren Hülsmann. Hier gab es im vorigen Jahrhundert noch einen Schlagbaum, an dem Wegegeld bezahlt werden mußte.

Die ersten Anfänge wirtschaftlicher Entwicklung

Hiltrup war auch nach Anbruch der zweiten Hälfte des vorigen Jahrhunderts noch ein rein bäuerliches Dorf. Die heutige Dorfmitte bestand damals aus Sand und Heide, und wo sich heute die stolze Bahnhofstraße mit ihren vielen Geschäftshäusern hinzieht, führte in jenen Jahren noch ein kleiner Weg durch Wacholderbüsche. Das erste Haus auf der Bahnhofstraße war das Häuschen von Grön, das auch heute noch steht. Am heutigen Bahnhof lag das Gut Hülsebrock mit Baron von Storp als Verwalter. An der Amelsbürener Straße gab es auch nur wenig Häuser. Hier stand im vorigen Jahrhundert der hölzerne Steigerturm der Hiltruper Feuerwehr. An der heutigen Friedhofstraße stand eine Windmühle von Mense, während der Bauer Bornemann eine schöne Wassermühle hatte, die von einem großen Teich gespeist wurde. Dieser Teich, der über frische Quellen und einen guten Fischbestand verfügte, hieß „Sonnenborn“. Er wurde beim Bau des Dortmund-Ems-Kanals gegen Ende des vorigen Jahrhunderts abgegraben. Die Bevölkerung wurde damals noch in Pferdehalter und Kuhspanner eingeteilt. Die „Kuhspanner“ hatten sich zu einem Verein zusammengeschlossen und veranstalteten alljährlich ihr „Kuhspannerfest“, wobei man die stärksten Kühe vor mit Ziegelsteinen beladene Wagen spannte und anschließend auf dem „Breiten Weg“, der heutigen Münster Straße, ein Wettrennen gestartet wurde. Den Anstoß zu dem bald beginnenden wirtschaftlichen Aufschwung der Gemeinde aber gab der reichsdeutsche Konsul a. D. August Bernhard Schenking. Dieser kaufte große Landstücke in Hiltrup an und führte auch den Kunstdünger in diese Gegend ein. Er säte Lupinen ein und bereicherte dadurch den Boden mit Stickstoff.

Schuhhaus

HEINRICH KNEILMÄNN

Das älteste Fachgeschäft am Platze

DÄMEN-, HERREN- UND
KINDERSCHUHE

In allen Größen und Preislagen

Lassen Sie sich unverbindlich beraten!
Wir stehen Ihnen mit einer reichhaltigen
Auswahl zur Verfügung.

Angezahlte Waren stellen wir Ihnen gern
bis Weihnachten zurück.

Anfertigung von feinen Maßschuhen
Reparaturwerkstatt

Ecke Klemensstraße / Hammer Straße

Bevor Sie Ihren Weihnachtseinkauf tätigen, besichtigen
Sie in meinen erweiterten Geschäftsräumen die große
Auswahl in

Kinderrädern, Nähmaschinen und Rollern

sowie

Elite

Rixe

Bismarck

Gritzner

Rixe

DKW

Rabeneick

Gritzner

Phoenix

Bismarck

Fahrräder Motorräder Nähmaschinen

K. GEORGES

Mechanikermeister

Nähmaschinen
Reparatur

Sachs- u. Jo-
Motor-Dienst

Alles für den Nikolaus- und Weihnachtsteller

wie: Spekulatius, Nüsse, Printen, Schokoladen- und Marzipanteile, Apfelsinen,
Apfel usw. usw.

bei

Hill

HILTRUP

Bahnhofstraße 35

Große Auswahl in Gebäck und Süßigkeiten • Alles zum Backen vorrätig!

Unser Kundendienstwagen steht Ihnen zur Verfügung!

4711

Mousson

BAHNHOFSDROGERIE NIEMEIER

Feine Seifen u. Parfümerien in elegant. Kartonagen • Manicures • Necessaires • Bürstengarnituren
 Sarotti-Schokolade-Pralinen • Schnäpse - Weine - Liköre - Sekte • Ronning-Kaffee
 Christbaumschmuck • Agfa-Kameras • Kerzen

HILTRUP ★ Unsere Schaufenster beweisen unsere Leistungsfähigkeit ★ **AMELSBÜREN**

Auf den GABENTISCH gehört von altersher

EIN GUTES BUCH

für JUNG, UND ALT. Sie finden in meiner Buchhandlung eine große Auswahl von Mal- u. Bilderbüchern, besten Jugendschriften und schöngestiger Literatur namhafter Autoren in reicher Auswahl; ferner Romane der Weltliteratur in friedensmäßiger Ausstattung als Volksausgaben zum Preise von DM 2.85 in Ganzleinen und DM 3.85 in Halbleder gebunden.

Ein Buch ist in diesem Jahr wegen seiner Preiswürdigkeit kein Luxusgeschenk mehr.

Während des ganzen Jahres Annahme und kurzfristige Ausführung von Buchbestellungen.

Sämtliche Schulbücher für die Volksschulen stets auf Lager.

Als Weihnachtsgeschenke empfehle ich Ihnen ferner:

MARKENFÜLLHALTER

wie Artus, Brause, Tropen ab DM 4.85
 mit Goldfeder ab DM 8.50

an. Große Auswahl in geschmackvollen Briefmappen und Kassetten von DM 1.95 an. Für den täglichen Gebrauch und die Reise „Max-Krause“-Schreibpapier.

GESELLSCHAFTSSPIELE

wie „Mensch ärgere Dich nicht“, „Reise in die Ewigkeit“ usw. vorrätig.

WEIHNACHTSSEIDEN- SERVIETTEN-KARTEN

usw. geschmackvoll und preiswert.

EINRAHMUNGEN

(große Auswahl in Rahmenmustern) und Buchbinderarbeiten gut und preiswert.

Meine moderne LEIHBUCHEREI mit ihrem Bestand von 3000 Bänden erfreut sich ständig wachsender Beliebtheit. Dadurch wurde es mir möglich, besonders in letzter Zeit alle Neuerscheinungen von Bedeutung einzustellen. Durch Eintritt in meinen Leserkreis sind Sie literarisch stets auf dem laufenden.

Ihre Weihnachtseinkäufe lege ich Ihnen bei kleiner Anzahlung gern zurück, wodurch Sie die Annehmlichkeit haben, in Ruhe wählen zu dürfen.

Um Ihren Besuch ohne jeden Kaufzwang bittet höflichst

ROBERT WIRTENSCHN

Buchhandlung und Leihbücherei

Papier- und Schreibwaren, Bürobedarf, Devotionalien
 Bahnhofstraße 73 neben dem Gloria-Theater

Während die ortsansässigen Landwirte das merkwürdige Treiben des „Zugezogenen“ verfolgten und sich mit ihrem sandigen Boden abquälten, erzielte Konsul Schencking schon nach wenigen Jahren überraschend gute Ernten. Konsul Schencking ließ auch einen Dampfpflug kommen, um seine Ländereien gründlich bearbeiten zu können. Er veranlaßte ferner, daß der Dortmund-Ems-Kanal, der ursprünglich von Amelsbüren direkt nach Münster gelegt werden sollte, in einem Bogen um Hiltrup geführt wurde. Seinen guten Beziehungen, die er als Freund des damaligen Kaisers besaß, ist fernerhin zu verdanken, daß die Bahnstation Hiltrup von der Hohen Ward in den Ortsmittelpunkt verlegt wurde. Auch die großzügige Anlage der heutigen Bahnhofstraße ist sein Werk. So begann zu Ende des vorigen Jahrhunderts die wirtschaftliche Entwicklung Hiltrups. Wer hätte gedacht, daß schon nach rund fünfzig Jahren Hiltrup das größte Dorf des Landkreises Münster und ein bedeutender Industrieort sein würde!

Eine Rechnung, die jedem aufgeht!

Die früh hereinbrechende Dunkelheit der Wintermonate binden uns wieder mehr an die Wohnung. Es ist ja auch zu mühsam und oft sogar gefährlich, sich im Dunkeln noch auf den Straßen und Wegen unseres Heimatortes zu bewegen. Straßenbeleuchtung kennt man gerade an den Hauptstraßen, aber wehe, wenn man von diesen abgeht. Vom vielen Regen sind die Wege aufgeweicht und dicht mit Wasserpflützen besät. Manch hartes Wort mag in solchen Situationen schon unserer Gemeindevertretung zugebracht worden sein, die es „nicht versteht“, diese Mißstände zu beseitigen!

Gewiß haben auch Sie ähnliches schon erlebt. Haben Sie sich aber schon einmal Gedanken darüber gemacht, warum das so ist? Unsere Gemeindeväter geben sich bestimmt alle Mühe, aber können sie mehr tun, als die Geldmittel, die aus der Gemeinde einkommen, sinngemäß für den Ausbau unseres schönen Dorfes zu verwenden? Was nicht einkommt, kann nicht ausgegeben werden — darüber besteht kein Zweifel. Also muß man sich überlegen, wie mehr einkommt. Dabei können alle Hiltruper helfen. Je mehr Geld in Hiltrup nämlich umgesetzt wird, desto mehr Mittel fließen der Gemeindekasse zu und desto besser kann Hiltrup ausgebaut werden. Kaufen Sie also im Ort! Sie werden zu Ihrer Zufriedenheit bedient, sparen den Weg in die Stadt, helfen mit das Ortsbild zu verschönern und tragen selbst den Nutzen davon!

Adolf Rasberg

Am Hiltruper Bahnhofsvorplatz

Blumenhaus und Obstgeschäft

Wir empfehlen Ihnen zu Weihnachten:

Frische Äpfel und Birnen

Fetgen, Apfelsinen

Bananen und Zitronen

Walnüsse, Haselnüsse

Paranüsse, Erdnüsse

Adventskränze und Ständer mit Kerzen

Topftannen mit oder ohne Schmuck

Weihnachtsbäume in allen Größen

Schnitt- und Topfblumen zu Weihnachten
empfehlen wir Ihnen schon jetzt zu bestellen

„Weihnachten steht vor der Tür ...“

Auch Sie wollen Ihren Angehörigen sicher
ein praktisches Geschenk
machen.

Waren Sie schon bei mir?

Bei meiner reichhaltigen Auswahl in

Herren-, Damen-
und **Kinderartikeln**
herrlichen **Stricksachen**
entzückenden **Shals**
und **Handschuhen**

finden auch Sie
für jeden das Richtige.

Also: bei

Sophie Georges - Hiltrup
Textilwaren
warten alle schönen Dinge auf Sie!

*Bestellen Sie zum Weihnachtsfest
Ihre Polstermöbel beim Fachmann!*

Ich fertige Ihnen an:

Couchen

Bettcouchen

Chaiselongues

Sessel

und **Matratzen**

in jeder Preislage und für jeden Geschmack

UMARBEITUNGEN
und NEUBEZUGE
werden schnellstens ausgeführt

M. Franz Hollander
POLSTERMEISTER

Hiltrup, Hammer Straße 182
an der Kreuzung

**Warum quälen Sie sich
zu Hause so mit der großen Wäsche ab?**

Es gibt ohnehin
noch soviel Arbeit zum Fest

Steinhoff

HILTRUP (WESTF.)

Hammer Straße 182 · Ruf 135

wäscht · färbt
reinigt · pliffiert
holt ab · stellt zu

und wünscht der verehrten Kundschaft

**ein recht frohes
WEIHNACHTSFEST!**

Theodor Beisick

Das Schuhhaus an der Bahnhofstraße

Reichhaltige Auswahl bester Schuhwaren

Damenschuhe ab 22.— DM

*Wir führen u.a. auch die bekannten
ADA-ADA-Qualitätsschuhe*

Gummistiefel in allen Größen

Herrenschuhe in feinsten Ausführung

*Flotte Sportschuhe und kräftige Arbeitsschuhe
in allen Preislagen*

Kinder-Stiefel und Kinder-Halbschuhe

Kamelhaarschuhe und Pantoffel

*Kindergößen von 2.75 DM an
Damen- und Herrengrößen von 4.50 DM an*

Handtaschen, Aktentaschen, Einkaufstaschen

Umhängetaschen und Tornister

Eigene Reparaturwerkstatt

Ausführung von eleganter Maßarbeit

Ihr Maßschneider:

August Krause

SCHNEIDERMEISTER

HILTRUP (WESTF.)

jetzt: Bahnhofstraße 7 (im Neubau Beisick)

Anfertigung

feiner Damen- u. Herrengarderoben

Reichhaltige Auswahl

in Qualitätstuchen

UHREN - FACHGESCHÄFT

K. Droppelmann

HILTRUP · BAHNHOFSTRASSE = ECKE HÄMMER STRASSE

UHREN

Damen=Armbanduhren	v. 13.60 DM an	Herren=Armbanduhren m. gutem Ankerwerk	v. 15.50 DM an
In feinem Gold=Double Gehäuse	v. 34.— DM an	Besonders preiswert: Schweizer Ankeruhr mit großer Sekunde und Leuchtzahlen in Chromgehäuse	18.— DM
mit erstklassig. 15 Steinen Ankerwerk	v. 49.— DM an	in vergoldetem Gehäuse	19.75 DM
Damen=Sportuhren	v. 24.75 DM an		

Herren=Armbanduhren mit Schweizer Ankerwerk, 15 Steinen v. 27.75 DM an
Herren=Armbanduhren in wasserdichtem Gehäuse v. 36.80 DM an

Beachten Sie die Reichhaltigkeit meiner Auslage in Armbanduhren. Biete ferner Weckuhren, Kuckucks- und Küchenuhren,

sowie Wand-, Tisch-, Büro- und Schreibtischuhren in reicher Auswahl.

Für jede bei mir gekaufte Uhr wird volle Garantie geleistet.

AN SCHMUCK EMPFEHLE ICH

Vorfachnadeln, Broschen, Ohrringe, Hals- und Armschmuck, sowie Damen-, Herren-, Kinderringe, Perlketten, Edelsteinanhänger u. a. m.

Reiche Auswahl in Manschettenknöpfen, Krawattennadeln, Zigaretten-Etuis und -Spitzen mit Auswerfer.

Besondere empfehle ich Ihnen meine fugenlosen Trauringe.

ERICH BANNERT

HILTRUP (WESTF.), BAHNHOFSTRASSE 5

Weihnachten naht, das Fest der Freude. Auch Sie können Freude bereiten mit den praktischen Geschenken, die Sie in unseren großen Ausstellungsräumen finden.

Markenporzellan

Sammeltassen	ab DM	1.45
3-teilige Garnituren für Sammelassen	" "	28.50
Kaffeervices für 6 Personen mit Goldrand	" "	9.75
Kaffeervices für 12 Personen mit Goldrand	" "	59.90
Tafelervices für 6 Personen mit Goldrand	" "	42.65
Tafelervices für 12 Personen	" "	66.80
Kuchenteller	" "	3.50
Drehtortenplatten mit verschiedenen Dekors	" "	2.75
Bonbonnieren	" "	5.90
Vasen	" "	2.50

Echtes Bleikristall

gepreßt und handgeschliffen

Kompottservices	" "	11.90
Toilettengarnituren	" "	26.35
Römer	" "	10.75
Vasen	" "	2.80

Erstklassiges Glas

Kompottservices 7-teilig	" "	4.35
Likörservices	" "	4.50
Weingläser	" "	—90
Likörgläser	" "	—78
Biergläser	" "	—46
Vasen	" "	—95

Keramik

Teller, 30 cm Durchmesser	" "	4.45
Vasen	" "	1.05
Aschenbecher	" "	—55

Ferner: **Haushaltswaren, Küchengeräte, Herde und Ofen**
in allen Preislagen und großer Auswahl

Bitte besuchen Sie unverbindlich unsere Ausstellungsräume, auch in sanitären Anlagen.
Sie werden überrascht sein und gewiß finden, was Sie suchen.

Angezählte Waren stellen wir Ihnen auf Wunsch gern bis Weihnachten zurück!

B. AUSTERMANN - AMELSBÜREN

Walzenmühle - Saatgutreinigung - Amtliche Beizanlage

»Lövelingloh«, »Suddhoff« und »Willbrenning«

Der Chronist berichtet aus Amelsbüren

Das Femegericht in der Harlingstiege

Quer durch die walddreichen Gebiete der münsterländischen Davert, durch die romantischen Gäßchen verträumter Landstädtchen, vorbei an von knorrigen Eichen und schlankwipfligen Pappeln umringten Bauernhöfen zieht der Emmerbach seine Bahn. Wichtige Verkehrsstraßen kreuzen seinen Lauf. Unweit der Hiltruper Landstraße und dem breiten Verkehrsarm des Dortmund—Ems-Kanals, zweigt die Harlingstiege, eine bedeutende Handelsstraße des Mittelalters, ab und leitet weiter tief in die Davertforsten hinein. In alter Zeit war diese Stiege der einzige Verbindungsweg durch die sagenumwobenen Wälder der 32 000 Morgen großen Davert von Münster über Hiltrup, Amelsbüren, Ascheberg und Werne nach Dortmund. Hier hatte im frühen Mittelalter der „Freigraf im Harling“ seinen Stuhl und hielt strenges Gericht über die Sünder. Bereits 1329 ist diese Stätte urkundlich verbürgt. Ein vergilbter Freibrief berichtet von der Verfemung angesehenen, adliger Familien durch die Stammherren alter münsterischer und westfälischer Familien. Sogar Danziger Bürger erwarteten hier in der Harlingstiege ihren Spruch.

Aus der Siedlungsgeschichte von Amelsbüren

Die erste Kunde von der Besiedlung der Davert haben wir aus der Zeit der Sachsenherzöge. Unerschrocken wagten sich westfälische Bauern an die Urbarmachung des breiten, wüsten Urwaldstreifens, der bis vor die Tore Münsters reichte und weiter südlich verlaufend vor Lüdinghausen endete. Nach der Lage der Höfe läßt sich heute noch deutlich erkennen, daß die Besiedlung zuerst entlang den drei Gewässern Kannen, Offen- und Getterbach erfolgte. Bereits 1137 überwies Bischof Wernher zu Münster der Domkirche Besitztümer „in parochia Amelinkouren“. Amelsbüren gehörte zur Freigrtschaft Münster und bestand aus den Bauernschaften Lövelingloh, Suddhof und Willbrenning. Wechselreich ist die Geschichte des langsam in die westfälische Landschaft wachsenden Ortes. Um 1241 wird als erster Pfarrer Luitbert genannt. Die Vikarie „Beatae Mariae Virginis“ stiftete im Jahre 1676 Theodor Suddhof, der als Primissar im Hohen Dom zu Münster Dienst tat. Sehr zu leiden hatte der Ort im niederländisch-spanischen Kriege. Am 30. August 1591 wurde Amelsbüren von den Holländern heimgesucht. Im Siebenjährigen Kriege wurden die Bauern durch

Gaststätte

„Zum Sonnenborn“

Inh. Otto Kabe

In der Hohen Ward am Steiner See

Wiederveröffnung
am Samstag, dem 2. Dezember

* * *

Wir laden Sie ein, uns bei einem Spaziergang in die schöne Hohen Ward zu besuchen und einige schöne Stunden am gemütlichen Herdfeuer zu verbringen. „Essen und Trinken“ – so sagt man – „hält Leib und Seele zusammen.“ Daher warten deftige Schnittchen und ein edler Münsterländer Korn auf Sie. Überzeugen Sie sich selbst! „Hohen Ward“, „Steiner See“ und „Sonnenborn“ sind drei Begriffe, die bald nicht mehr voneinander zu trennen sind.

Ihre Freunde und Verwandten von auswärts finden bei uns gut eingerichtete

Fremdenzimmer

in prachtvoller Lage mit Zentralheizung und fließendem Wasser

Als neues Unternehmen empfiehlt sich!

THEODOR MARX

Maurer-, Putz- und
Stahlbetonarbeiten

HILTRUP

Kampstraße 4

U. a. erbauten wir in der letzten Zeit in
Hiltrup die Gaststätte „Zum Sonnenborn“
und das Schuhhaus Zernahle

August Raring

GOLD- UND SILBERWAREN · UHREN · BESTECKE

DAS FACHGESCHÄFT AM BAHNHOF

Ein schönes willkommenes Weihnachtsgeschenk von bleibendem Wert führe ich in jeder, auch für Sie erschwinglichen Preislage.

Besichtigen Sie meine Auswahl formschöner und preiswerter Uhren!

Herrenarmbanduhren	DM	Damenarmbanduhren	DM
0 Steine	15,75	in geschmackvoller Ausführung . . .	ab 26,—
4 Steine	23,—	Taschenuhren	ab 10,—
7 Steine Anker	29,—	Der unentbehrliche Wecker	ab 5,40
15 Steine Anker schon ab	33,—	Rückuhren mit Viertelstundenruf ab	11,—
15 Steine Anker wasserdicht . . . schon ab	38,—	Küchenuhren	ab 10,—
15 Steine Anker, bruchfester, wasserdicht ab	60,—	Tischuhren in Eiche mit Nußbaum	
17 Steine Anker, Automatik		und Bim-Bam-Gong	ab 55,—
mit selbsttätigem Aufzug	120,—		

Gut angezogen durch guten Schmuck!

Für die Dame:	DM	Für den Herren:	DM
Broschetten in echt Silber und Dbl. schon ab	2,70	Vielfältige Auswahl von Zigaretten-Spizen,	
Perlketten 1, 2, 3 reihig	ab 2,75	Stulo, Feuerzeugen u. Manschettenknöpfen	
Moderne Collars in Dbl.	ab 6,90	in echt Silber und Alpaca	
in echt Silber	ab 5,60	Stegeleringe in Silber und Gold	
Armbänder und Ketten, Puderboxen, Ramm-		Zigarettenabschneider, Ascher	
und Toilettegaranturen		Goldene Trauringe aus eigener Werkstatt,	
		das Paar schon ab	22,—

Für das Kind:

Ohreringe in Gold und Dbl. - echt Silber schon ab DM 1,60
 Ringe in Gold und Dbl. - echt Silber schon ab DM 1,50
 Anhänger, echt Silber schon ab DM 1,50

Ihr Altgold und Alt Silber verarbeite ich zu neuem, gediegenem Schmuck

Kristall-Likörservice, Blumenvasen

Schalen in jeder Größe, Kaffeesiebe, Rahmservice
 in versilbert und echt Silber

Das dreiteilige, rostfreie Eßbesteck, schon ab DM 4.75

In 90er Auflage und echt silberne Bestecke
 kompl. und einzeln erhältlich, mit Garantieschein

Sehen Sie sich bitte mein gut sortiertes Lager in Antik Silber an!

HILTRUP (WESTF.) · BAHNHOFSTRASSE 98

Josef Eschweiler

**QUALITÄTSBAUMSCHULEN
HILTRUP**

WUNSCHT EIN FROHES WEIHNACHTSFEST
UND EIN ERFOLGREICHES NEUES JAHR

Bei Bedarf von **Baumschulartikeln aller Art** halten wir uns bestens empfohlen.

Ihr Rundfunkgerät

und Alles, was dazu gehört
kaufen Sie preiswert bei

**RADIO
OEXMANN
AM BÄHNHOF**

Schnelle Ausführung von Reparaturen



Gebr. Hanses Markenbaumschulen HILTRUP (Westf.)

wünschen ein frohes Weihnachtsfest
und ein glückseliges neues Jahr

★ ★ ★

Wir bieten an:

**Obstbäume und -büsche
Frucht- und Beerensträucher
Allee- und Trauerbäume
Ziersträucher, Rosen, Koniferen
Immergrüne Laubbölzer**

Weihnachtsbäume

Verkauf ab 18. 12.

harte Schatzungen bis an den Rand wirtschaftlichen Ruins gebracht. Fast 650 Jahre lang bis zur Aufhebung der Leibeigenschaft durch Napoleon im Jahre 1808 waren alle Höfe einem münsterischen Kloster hörig. In den Jahren 1826—1837 wurden die Davertmarken endgültig unter die bäuerlichen Siedler verteilt.

Die Entwicklung in der Neuzeit

Heute erstrecken sich die drei Bauerschaften Amelsbürens über eine Fläche von 16 995 Morgen. Amelsbürens ist somit eins der ausgedehntesten Dörfer des Landkreises Münster. Der eigentliche Ort jedoch, der sich rings um die uralte, romanische Wehrkirche aus dem 12. Jahrhundert gruppiert, ist erst langsam zu seiner jetzigen Größe gewachsen. Nähere Angaben über die Größe und Dichte der Bevölkerung fehlen uns aus der ältesten Zeit. Im Jahre 1716, beim Auszug der großen Prozession, brannte die Ortschaft nieder. Hundert Jahre später, im Jahre 1816, äscherte wiederum eine verheerende Feuersbrunst sämtliche Gebäude ein. Der pyramidenförmige Spitzturm der Pfarrkirche St. Sebastian stürzte zusammen und begrub seine Glocken unter sich. Aus dieser Zeit stammt das gedrungene Viereckdach mit dem kurzen Wehrturm. Im Jahre 1818 zählte die Gemeinde 1214 Einwohner. In den folgenden Jahrzehnten wurden die ersten ausgebauten Straßen zu den Nachbarorten Ottmarsbocholt und Davensberg angelegt. Handel und Handwerk blühten auf. So stieg im Verlaufe von weiteren hundert Jahren die Bevölkerung auf das Doppelte (1934: 2450 Einwohner). Heute zählt die Gemeinde insgesamt 3564 Einwohner. Davon entfallen 2393 auf Einheimische, 769 auf Neubürger (hauptsächlich Ostvertriebene), 281 sind evakuierte Münsteraner und 26 Ausländer (Holländer und Esten).

Die Bevölkerung verteilt sich auf etwa 685 Haushaltungen. Die Zahl der Häuser ist demgegenüber kaum gewachsen (1939: 327; 1950: 367). Wenn es auch möglich sein wird, in den nächsten Jahren durch eine großzügig geförderte Bau- und Siedlungstätigkeit die Wohnungsnot weitgehend zu mildern, so wird trotz aller Bemühen die Lage auf dem Arbeitsmarkt nach wie vor gespannt bleiben müssen. Denn Amelsbürens hat sich durch die Jahrhunderte seinen vorwiegend bäuerlichen Charakter bewahrt. Ein Großteil der erwerbstätigen Bevölkerung hat schon heute seinen auskömmlichen Arbeitsplatz in dem industriereichen Nachbarort Hiltrup.

Wilhelm Boeger

Unsere Hiltruper Geschäfte bieten Ihnen in diesem Weihnachtskatalog eine reiche Auswahl guter und preiswerter Geschenk- und Bedarfsartikel. Die heutige Zeit verbietet manchen Luxus, und so scheint es angebracht, neben manchen Kleinigkeiten vor allem nützliche Geschenke von bleibendem Wert unter den Weihnachtsbaum zu legen. Ein gutes Paar Schuhe, oder gar ein Anzug oder Wintermantel verlangen aber einen tiefen Griff in den Geldbeutel, der in diesen Monaten ohnehin schon stark in Anspruch genommen werden muß. Nur wer das Jahr über fleißig gespart hat, kann zum Fest seinen Lieben, ohne anderweitig Einschränkungen vornehmen zu müssen, durch ein wertvolles und praktisches Geschenk eine besondere Freude bereiten. Darum heißt es:

Regelmäßig sparen, wenn auch nur in kleineren Beträgen.

„DAS GELD DES DORFES GEHÖRT DEM DORFE“

Darum sparen alle Hiltruper bei der

Hiltruper Spar- und Darlehnskasse e. G. m. u. H.

Bahnhofstraße 74 · Telefon 198

Für alle einheimischen Geschäfte und Firmen sollte es selbstverständlich sein, ihren Geldverkehr nur über die alte HILTRUPER SPAR- UND DARLEHNSKASSE vorzunehmen.

Erledigung sämtlicher bankmäßigen Geschäfte · Außenhandelsbank

Reiche Auswahl!

Gute Qualitäten!

Günstige Preise!

So lautet meine Devise.

Wer rechnet, geht daher zu

M. HEGEMANN

Textilien und Modewaren
Hiltrup, Münsterstraße 5

Damenmäntel und Kleider

Röcke und Blusen

Stoffe aller Art

Wäsche · Modewaren

Strickwaren

Wolle · Kurzwaren

Gardinen

1920

1950

Heinrich Brüntrup

Das größte Fachgeschäft am Platze

bietet Ihnen

reichhaltige Auswahl
für Ihre Weihnachtseinkäufe

Fahrräder

Nähmaschinen

Kinderwagen

sowie Ersatz- und Zubehörteile

und jetzt auch

PUPPEN UND SPIELWAREN
IN GUTER AUSWAHL!

HILTRUP, Bahnhofstraße 57

Fernruf 147

Bäckerei

Konditorei

Klostermann-Garwers

Seit 40 Jahren

Brot und Backwaren feinsten Art

Täglich frisches Brot in vier Sorten

Zu Nikolaus und Weihnachten empfehlen wir:

Butterkeks und Plätzchen aller Art
auch mit Schokoladeüberzug

Buttercreme- und Sahnetorten

Spekulatius in bester, würziger Qualität
das halbe Pfund schon zu DM —.80 und DM —.90

feiner Mandelspekulatus 250 g zu DM 1.10

Weihnachtstollen schon ab DM 1.50

Schokolade — Pralinen — Bonbons

Alle Süßigkeiten
für den Nikolaus- und Weihnachtsteller
in reichhaltiger Auswahl

Kaffee in den verschiedensten Qualitäten

✱ ✱ ✱

Haben Sie schon unser nettes, kleines

Café

besucht? Es ist behaglich eingerichtet und zu dieser
Jahreszeit selbstverständlich immer gut geheizt

Täglich frische Teildchen!

Wir würden uns auch über Ihren Besuch freuen

Zigarrengeschäft

Aenne Mertens

Zigarren in allen Preislagen

Zigaretten in allen Sorten vorrätig

Tabake in bester Qualität

Praktische Geschenke zu Weihnachten
U. a. Zigarren- und Zigarettenspitzen in reichhaltiger
Auswahl schon ab DM —.30, Tabakdosen, Pfeifen-
reiniger, Feuerzeuge, Brennstofffüllungen, Mutzpfeifen
und die praktischen Lese Pfeifen.

Mein Sonderangebot:

Knorke-Fehlfarben

5 hochwertige Qualitätszigarren im Cellophanbeutel
für nur DM 1.—

Hiltrups Nachbar im Süden:

Rinkerode im Spiegel der Geschichte

Wie so manches Dorf des Münsterlandes hat auch Rinkerode seine eigene Geschichte, in der man die Entwicklung des Ortes, die Sorgen und Nöte seiner Bewohner, aber auch deren kleine Freuden vom Jahre 1163 bis auf den heutigen Tag verfolgen kann. Damals wurde „Ririxerode“ erstmalig in den Urkunden erwähnt und es wird erzählt, daß daselbst ein Hofhöriger des Domprobstes nach Anrufung des heiligen Ludgerus durch ein Wunder von schwerem Gebrechen geheilt wurde.

Der Ort soll zu der Zeit in der Nähe der jetzigen Chaussee Münster—Hamm, am „Klaren Huse“, gelegen haben und die Deutung seines Namens läßt eine ringförmige Waldausrodung vermuten. Ursprünglich gab es dort aber nur den Hof Ririxerode, auf dessen Grund sich dann einige Ansiedler niederließen. Später wurden die Äcker des Hofes aufgeteilt zwischen dem bischöflichen Gut Bisping und dem Pröbstinghof, der dem Domkapitel gehörte. Die erste Kirche wurde um 1200 gebaut. Von da an, bis zum Jahre 1721, in dem der Fürstbischof Clemens August den Grundstein zur jetzigen Renaissancekirche legte, ist fast nichts überliefert worden. Nur ein romanischer Taufstein mit Rankenfries, ein bronzener Gießlöwe, mehrere Grabmäler der Herren von Ascheberg und eine Glocke aus dem Jahre 1495 sind aus jener Zeit erhalten geblieben und wurden in die neue Kirche übernommen. Diese und die 1829 vom Gießer Alexander Petit zu Gescher hergestellten Glocken vereinigen sich noch heute zu dem bekannten Rinkeroder Geläute:

„Guhieg un Milk un Pankok,
Krurp un Denter un Koobaum,
De göngen tehaup naon Tollhus,
naon Tollhus . . .“

Gemeint sind die alten Bauernhöfe Gudehege, Milte, Pankok, Krurup, Denter und Kohbaum in den drei Bauernschaften Altendorf, Hemmer und Eickenbeck.

Im großen und ganzen führte man jedoch in Rinkerode ein recht geruhsames Leben. Gern nahm man jede Gelegenheit wahr, um „ut de Holsken to kuemen“ und sich von harter Arbeit zu erholen. So wurde beispielsweise am 18. 3. 1837 bei einer Beerdigung für „9 Rd. 20 Pfg. Schnabs und für 1 Rd. 3 Pfg. Zwibäck“ verzehrt. Durch all die Jahrhunderte hindurch haben die Einwohner Rinkerodes gute Freundschaft mit ihren Nachbarn gehalten. Nirgends hört man von Grenzstreitigkeiten oder Händeln irgendwelcher Art. Viele Rinkeroder finden heute Arbeit in den Industriewerken des Nachbardorfes Hiltrup und da ist es auch nicht weiter verwunderlich, daß sie ihre Einkäufe gleich dort erledigen. Findet man doch hier alles, was das Herz begehrt, stets preiswert und in großer Auswahl. Die Hiltruper Geschäftsleute ihrerseits werden sich immer Mühe geben, den Wünschen ihrer Nachbarn gerecht zu werden.

Zur Advents- und Weihnachtszeit liefere ich Ihnen:

**Kränze, Adventsständer
und
Edeltannengrün**

August Aulenkamp

GARTENBAU - HILTRUP

Spez.: Stauden, Schnittblumen und Kranzbinderei

JOSEF MENSE

Das älteste Geschäft am Platze

**Haus- und Küchengeräte
Glas und Porzellan**

Ausführung von: Klempnerei-, Gas- und Wasser-
Installationsarbeiten - Licht- und Kraftanlagen

HILTRUP, Hammer Straße 143

Das Spezialgeschäft für

**MILCH-
und
MOLKEREIPRODUKTE**

bietet Ihnen an für die Weihnachtstafel:

Käse in verschiedenen Sorten

**Emmentaler
Edelpilz
Alfer Holländer
Edamer
Schweizer
Dän. Schweizer
Geheimratskäse
Nieheimerkäse
u. a. Sorten**

Büchsenmilch
gezuckert und ungezuckert
sowie

sämtliche Buttersorten, Öle u. Fette
für die Weihnachtsbäckerei

HEINRICH MILING
Münsterstraße 24

GLORIA
LICHTSPIELE · HILTRUP

*Wir haben im kommenden Jahr die
besten Filme für Sie gemietet. Einen
Auszug unseres Programms im 1. Quartal 1951
geben wir Ihnen nachstehend.*

*Wir würden uns freuen, wenn Sie uns
zu den Festtagen und auch weiterhin
mit Ihrem Besuch beehren würden.*

Unsere Weihnachtsprogramme:

22., 23. und 25. Dezember

**Robin Hood
König der Bogabunden**
(Farbfilm)

Die Wildnis ruft
(Farbfilm)

am 26., 27. und 28. Dezember

Zum Jahreswechsel:

29., 30., 31. Dezember und 1. Januar 1951

Sindbad der Seefahrer
(Farbfilm)

*(Heiligabend, 24. Dezember, geschlossen,
Sylvester nur 14.30 und 17 Uhr geöffnet)*

Anschließend zeigen wir Ihnen folgende
internationale FARBFILME:

**König der Toreros
Arabische Nächte
Galopp ins Glück
Tag und Nacht denk ich an Dich
Johanna von Orleans
Badende Venus
Vier Federn
Mexikanische Nächte
3 Muskettiere
Immensee
Opfergang
Schwarzwaldmädel**

Ein Weltstadtprogramm in HILTRUP!

*Wenn Sie Geduld haben, sparen Sie viel Zeit
und Geld mit Ihren Kinobesuchen. Alle großen
Filme werden bestimmt bei uns im Anschluß an
Münster gezeigt.*

**25 % Vergünstigungssteuer
fließen in die Gemeindekasse.**

*Sie helfen durch Ihren Kinobesuch in Hiltrup,
der Gemeinde, das Ortsbild zu verschönern und
Mängel abzustellen!*

